

**Stadtvertretung der  
Landeshauptstadt Schwerin  
Ortsbeirat der Weststadt**

Schwerin, 27.03.17

Bearbeiter: Roberto Koschmidder

Telefon: (03 85) 7 85 13 33

E-Mail: info@weststadt-schwerin.de

**Protokoll  
über die Sitzung des Ortsbeirates Weststadt  
am 16.03.17**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 20:00 Uhr**

**Ort: Ortsbeiratsbüro, Friesenstraße 29**

---

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Susanne Herweg entsandt durch CDU-Fraktion

**1. Stellvertreter der Vorsitzenden**

Hans-Jürgen Naumann entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Sebastian Keller entsandt durch Fraktion DIE LINKE  
Roberto Koschmidder entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger  
Marcus Rein entsandt durch SPD-Fraktion

**stellvertretende Mitglieder**

Andrea Kohlmann entsandt durch AfD-Fraktion  
Günter Ungureanu entsandt durch CDU-Fraktion

**Gäste**

Dietmar Benecke Kontaktbeamter der Polizei  
Nonno Schacht SDS  
Lothar Gajek

**Leitung: Susanne Herweg**

**Schriftführer: Roberto Koschmidder**

## Festgestellte Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.02.17
3. Verwendung der BUGA-Mittel
4. Frühjahrsputz
5. Stadtteilbegehung
6. Weiterarbeit an offenen Punkten
7. Infos/Sonstiges

## Protokoll

### **1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Susanne Herweg eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

### **2. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.02.17**

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Änderungen bestätigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 5  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

Ein Ortsbeiratsmitglied kommt erst nach der Abstimmung zur Sitzung.

### **3. Verwendung der BUGA-Mittel**

Ca. 5500 € sind noch nicht ausgegeben. Ein Teil soll für Sitzbänke und ggf. einen Schaukasten im Ortsteil verwendet werden. Alternativ zu einem eigenen Schaukasten des Ortsbeirates steht die Option, die Informationen in den vier Schaukästen der SWG auszuhängen. Eine Entscheidung hierüber steht noch aus. Pro Sitzbank muss einschließlich Aufstellung mit 1200 € gerechnet werden, erklärte Nonno Schacht. Der durch die SDS favorisierte Sitzbanktyp ist mit dem Behindertenbeirat abgestimmt. Drei Bänke sollen für die Weststadt angeschafft werden. Als Standorte werden die Gartenanlage auf der Halbinsel Klotzwerder, die Carl-Moltmann-Straße am ehemaligen Weststadtcafé, die Erich-Weinert-Straße Nähe Edeka, die Werner-Seelenbinder-Straße hinter dem Hochhaus und die Bertolt-Brecht-Straße vor dem Goethegymnasium diskutiert. Bei letztem Standort müsste das ZGM und die Schulleitung des Goethegymnasiums befragt werden, weil das keine von der SDS bewirtschaftete Fläche ist. Bei einem eventuellen Standort außerhalb der Wohngebiete empfiehlt Nonno Schacht Betonbänke, wie sie am Lankower See stehen. Den Preis dafür wird er dem Ortsbeirat zuschicken.

#### 4. Frühjahrsputz

Susanne Herweg nennt die Termine des diesjährigen Frühjahrsputzes. Der Ortsbeirat wird keine eigene Aktion dazu starten. Der Westclub One führt am 28.03.17 ab 16:00 einen Frühjahrs durch. Die SDS bietet Pflanzen an.

#### 5. Stadtteilbegehung

Es wird über das Für und Wider einer Stadtteilbegehung diskutiert. Dietmar Benecke bietet an, dafür einen Kleinbus zur Verfügung zu stellen. Bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung werden Ideen gesammelt, welche Stellen der Weststadt mit der Verwaltung diskutiert werden sollen.

#### 6. Weiterarbeit an offenen Punkten

Nonno Schacht informiert darüber, dass in der Carl-Moltmann-Straße die Platten des nicht mehr benötigten Gehweges zum ehemaligen Weststadtcafé zurückgebaut sind. Die überflüssige Straßenlampe wird dort auch noch entfernt. Es gibt eine Diskussion über den diagonal über die Rasenfläche verlaufenden Trampelpfad. Einige Ortsbeiratsmitglieder sind für die Aufwertung des diagonalen Trampelpfades. Einige Ortsbeiratsmitglieder möchten lieber die Gesamtfläche unzerschnitten erhalten und die Fußgängerabkürzung mit einem Zaun und Büschen unbegebar machen lassen.

Es findet eine Abstimmung zur Aufwertung des Trampelpfades zu einem regulären Gehweg statt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 5  
Enthaltungen: 1

#### 7. Infos/Sonstiges

Nonno Schacht informiert, dass die SDS in der Weststadt auf der Suche nach einer für eine Hundewiese geeigneten Fläche ist und dafür eine Grünfläche zwischen Werner-Seelenbinder-Straße und Wittenburger Straße auserkoren hat.

Roberto Koschmidder erwartet, das SAS und ALBA die Wertstoffsammelbehälter an der Ecke Mühlentwiete/Ernst-Moritz-Arndt-Straße putzen oder austauschen.

Roberto Koschmidder gibt eine Information aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Verkehr und Stadtentwicklung am 05.01.17 zur Kenntnis, nachdem am Edeka-Markt in der Weststadt wegen der eventuellen Kennzeichnung von Fußgängerschutzwegen (Zebrastreifen) Verkehrszählungen stattfinden sollen.

Nonno Schacht fragt den Ortsbeirat nach der Meinung zu einem Bolzplatz auf der Rasenfläche hinter der Berufsschule. Er spricht außerdem das demnächst zu erarbeitenden Kleingartenentwicklungskonzept an, weil Schwerin perspektivisch einen Überschuss an Kleingärten haben wird, der sich schon jetzt abzeichnet. Ein Friedhofsentwicklungskonzept wird ebenfalls Flächenreduzierungen und Umwidmung der Flächen für die öffentliche Nutzung bringen. Ein Beispiel ist der neu geplante Verlauf des Radfernweges Hamburg – Rügen.

Susanne Herweg informiert über die Sitzung des Kommunalen Präventionsrates. Die Ortsteile Weststadt und Lankow bekommen je 200 € Zuschuss für das Ausrichten von Ortsteilfesten.

In diesem Jahr feiert die Bernogemeinde ihr 50-jähriges Bestehen. Dafür ist am 16. oder 23.09.17 im neu errichteten Gebäude des Vereins Hand in Hand e.V. ein Fest geplant.

Susanne Herweg erinnert an die schon per E-Mail verteilten Information zu genehmigten Baumfällungen in der Weststadt und die abschlägige Antwort der Verwaltung an eine Bürgerin der Weststadt, die den Turnus der Entleerung von Biotonnen im Winter verlängert haben wollte.

Hans-Jürgen Naumann erklärt die in der letzten Ortsbeiratssitzung durch eine Bürgerin bemängelte Ordnung auf dem Gartenweg vom „Ärztehaus West“ zum Lankower als inzwischen erledigt. Dafür gäbe der Zustand des Gartenweges zwischen Willi-Bredel-Straße und Lessingstraße Grund zum Unmut. Für die Gaststätte am Südufer des Lankower Sees wünscht er sich gemeinsam mit dem gesamten Ortsbeirat wieder eine gastronomische Nutzung.

gez. Susanne Herweg

gez. Roberto Koschmidder

Vorsitzende

Protokollführer